

Personelle Veränderung im Vertrieb!

Mit Hubert Bodächtel bekam die NOBLEX GmbH am 2. Dezember 2019 einen neuen Vertriebsleiter. Er folgt auf Lutz Belger, der das Unternehmen Ende November verlassen hat.



Hubert Bodächtel

Eisfeld 02.12.2019. Hubert Bodächtel wechselt von der Blaser GmbH zu NOBLEX. Bei Blaser verantwortete er zwischen 2017 und 2019 als Regional Sales Manager verschiedene Positionen im Vertrieb u. a. im Export und als Leiter Außendienst Deutschland & Schweiz.

„Durch das erweiterte Produktsortiment, den Ausbau neuer Vertriebswege sowie der Neuvorstellung innovativer Produkte im Bereich der Wärmebildtechnologie, hat die NOBLEX GmbH in den zurückliegenden fünfzehn Monaten eine beeindruckende Entwicklung gezeigt. Das Vertrauen, diesen Weg als Vertriebsleiter gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern fortzusetzen, ist für mich Anerkennung und Ansporn zugleich“, erklärt Hubert Bodächtel seine Entscheidung.

Seine jagdliche Passion brachte den gebürtigen Franken in die Jagdwaffenbranche. Den Jagdschein löst er nun schon seit 31 Jahren. Als langjähriger Jagdpächter und Prüfer für die Jagdausbildung hat er immer die praktische Nähe zum Waidwerk behalten. Nach seinem Studium zum Holztechniker übernahm er verschiedene Leitungspositionen bei einem der führenden Hersteller in der Möbelbranche. Zahlreiche Weiterbildungsmaßnahmen und ein 3½-jähriger Auslandsaufenthalt als Geschäftsführer unterstreichen seine internationalen Fachkenntnisse. Schon in frühen Jahren erwarb der 48-jährige Führungskompetenzen u. a. als Stabsdienstsoldat bei der Deutschen Bundeswehr. Mit seinem 5-köpfigem Team wird er den Ausbau des Vertriebes der NOBLEX GmbH national sowie international weiter vorantreiben und den Bekanntheitsgrad der Marke NOBLEX weiter ausbauen.

Am Standort in Eisfeld produzierte VEB Carl Zeiss Jena seit 1952 Ferngläser. In den 80 Jahren erfolgte ein Produktionsausbau auf rund 300.000 Stck. p. a., somit wuchs das Unternehmen seinerzeit zum größten Ferngläserhersteller Europas. Unter der Marke DOCTER entwickelten sich die miniaturisierten DOCTERsight Visiersysteme zum Trendsetter für Jagd, Sport und Behörden. NOBLEX, als direkter Nachfolger des Unternehmens im thüringischen Eisfeld vereint mit seinem aktuellen Portfolio der Hochleistungsoptik, klassische Produkte, wie Ferngläser und Zielfernrohre, mit modernen optoelektronischen Geräten im Bereich der Wärmebildtechnologie. NOBLEX produziert mit derzeit 110 Mitarbeitern in Deutschland und trägt stolz das Qualitätssiegel „Made in Germany“.

Firmenkontakt:

NOBLEX GmbH

Sabine Freise

Seerasen 2

D-98673 Eisfeld

fon +49 (0) 3686 371 101

fax +49 (0) 3686 371 201

sabine.freise@noblex-germany.com

www.noblex-germany.com